

<b>Absender:</b>		Drucksachen-Nr. 0979/2010
<b>Dietmar Thieser</b> <b>Bezirksbürgermeister</b> <b>Haspe</b>		Datum 08.11.2010
<input type="checkbox"/>	Anfrage gem. § 5 der Geschäftsordnung	
<input type="checkbox"/>	schriftliche Beantwortung	
<input type="checkbox"/>	Vorschlag gem. § 6 der Geschäftsordnung	
öffentliche Sitzung		
<b>Betr.:</b>		
<b>Parken am Hestert-Freibad</b>		
24.11.2010 Bezirksvertretung Haspe		
<b>Zusammenfassung/Beschlussvorschlag:</b>		
<p>Die Verwaltung wird beauftragt, bis Februar 2011 die Voraussetzungen und die Einschränkungen, den erforderlichen Aufwand und die Kosten für eine Nutzung der genannten städtischen Flächen als Parkplatz zu prüfen. Dabei sollen verschiedene Varianten mit jeweils unterschiedlichem Aufwand berücksichtigt werden.</p>		
<b>Begründung:</b>		
<p>Am Freibad Hestert besteht an besucherstarken Tagen ein erheblicher Bedarf an Parkplätzen, der durch das vorhandene Angebot bei Weitem nicht gedeckt wird. An Spitzentagen werden daher die umgebenden Wohngebiete stark von Parksuchverkehr und parkenden Fahrzeugen beansprucht. Nicht auszuschließen ist auch, dass potenzielle Kunden von einem Besuch des Freibades wegen unzureichender Parkmöglichkeiten abgehalten werden.</p> <p>In unmittelbarer Nähe zum Freibad an der Westfalenstraße und zur Zufahrt Freibad gibt es Flächen im Eigentum der Stadt Hagen, die sich grundsätzlich dazu eignen, an besonders nachfragestarken Sommertagen als Parkplatz genutzt zu werden.</p>		
_____ Unterschrift		